

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and exchange rates. Columns include 'Geld', 'Ware', and 'Bare' for different categories like 'Staats-Anlehen', 'Grundentl.-Obligationen', 'Diverse Lose', 'Bank-Actien', and 'Actien von Transport-Unternehmungen'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 31.

Donnerstag den 7. Februar 1889.

Handwritten notice regarding 'Kundmachung' (public notice) for 'Saubauten in der Flussstrecke St. Jakob-Lustthal'. It details the project, the responsible authority (K. k. Landesregierung für Krain), and the date (18. Februar 1889).

Formulare für das Offert. Ich Endesfertigter, wohnhaft zu... erkläre hiemit, die in der Kundmachung der k. k. Landesregierung für Krain vom 25ten Jänner 1889, Z. 780, bezogenen Pläne, das Einheitspreisverzeichnis, zugleich summarischen Kostenvoranschlag, betreffend die Saubauten in der Flussstrecke St. Jakob-Lustthal, eingesehen zu haben, und verpflichte mich, die diesjährigen Arbeiten genau, planmäßig und den Baubedingungen gemäß mit einem Nachlasse von ... Procent (hier kommt das Anbot mit Ziffern und Buchstaben nach Procenten anzusehen) von den berechneten Einheitspreisen vollkommen entsprechend in Ausführung zu bringen, zu welchem Ende ich das 5proc. Badium von 2252 fl. in Barem (oder in Staatspapieren nach dem bürsermäßigen Course berechnet) annehme (oder bei der k. k. Casse zu ... laut des zuliegenden Vagheines deponiert habe).

Kundmachung. Von der k. k. Finanzdirection für Krain wird bekannt gegeben, dass die am Rain Hs. Nr. 6 in Laibach bestehende Tabaktrafik in öffentlicher Concurrenz mittelst Ueberreichung schriftlicher Offerte demjenigen als geeignet erkannten Bewerber verliehen werden wird, welcher den höchsten jährlichen Pachtzuschlag zu entrichten sich verpflichtet. Der Verschleiß dieser Trafik beträgt jährlich durchschnittlich 3400 fl. mit einem Bruttoertrage von 340 fl. Das Verschleißbefugnis ist in einem am Rain, von der St. Jakobsbrücke bis zum Obrejschen Hause gelegenen Gebäude auszuüben. Ein bestimmter Ertrag wird nicht zugesichert. Die Bewerber um diese Trafik haben ihrem mit einer 50 kr.-Stempelmarke zu versehenen versiegelten Offerte zehn (10) Procent jenes Betrages, welchen sie als Jahrespachtzuschlag anbieten, in Barem beizuschließen.

Jenen Offerenten, von deren Anboten kein Gebrauch gemacht wird, wird nach geschlossener Concurrenz-Verhandlung das Badium rückgestellt. Das Badium des Erstehers dagegen wird zurückbehalten und nach Abschluss des Vertrages in dessen erste Pachtzuschlagsrate eingerechnet. Die schriftlichen Offerte sind nach dem unten beigefügten Formulare zu verfassen und, versehen mit dem Badium, mit der Nachweisung über die erreichte Großjährigkeit und das sittliche Betragen des Bewerbers, bis längstens 2. März 1889, vormittags 10 Uhr, an welche Stunde die commissionelle Eröffnung stattfindet, bei dem Vorstande der k. k. Finanz-Direction in Laibach zu überreichen. Offerte, welchen die angebotenen Belege mangeln, welche unbestimmt lauten oder in denen sich auf andere Offerte bezogen wird, werden nicht berücksichtigt. Bei gleichlautenden Anboten wird sich die Wahl vorbehalten. Von der Concurrenz sind jene Personen ausgeschlossen, welche das Gesetz zum Abschlusse von Beträgen überhaupt unfähig erklärt, dann jene, welche wegen eines Verbrechen, wegen Schleichhandels oder einer schweren Gefährdung, insofern sie dieselbe auf die Vorschriften hinsichtlich des Verkehrs mit Gegenständen des Staatsmonopoles bezieht, dann wegen Uebertretung gegen die Sicherheit des Eigenthums schuldig erkannt wurden, endlich frühere Trafikanten, welche von diesem Geschäfte strafweise entsetzt worden sind. Kommt ein solches Hindernis nach der Uebernahme der Trafik zur Kenntnis der Behörde, so kann die Verschleißbefugnis sogleich abgenommen werden. Die näheren Bedingungen können bei der k. k. Finanzdirection in Laibach in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Formulare eines schriftlichen Offertes. Ich Endesfertigter erkläre mich bereit, die am Rain Nr. 6 in Laibach ererbte, eventuell in einem in der Strecke am Rain von der St. Jakobsbrücke bis zum Obrejschen Hause gelegenen Gebäude auszuübende Tabaktrafik unter Beobachtung der diesfalls bestehenden Vorschriften und gegen Bezahlung eines jährlichen Pachtzuschlages von ... fl. .. kr. (in Ziffern und Buchstaben auszudrücken) zu übernehmen und fortzuführen. Das Badium per ... fl. .. kr. sowie die ändern in der Concurrenzausschreibung geforderten Nachweisungen sind hier beigefügt. Laibach am ... 1889. (Eigenhändige Unterschrift mit Angabe des Charakters und der Wohnung.) Von außen. (Nebst der Adresse an die k. k. Finanzdirection in Laibach und Bezeichnung des Badiums.) Offert für die Tabaktrafik am Rain in Laibach. (503) 3-1 St. 2184.

Ustanova za vojaške sirote. Pri podpisnem magistratu je za tekoče leto podeliti ustanovo umrlega podpolkovnika Josipa Sühlna za vojaške sirote v znesku 37 gld. 80 kr. Pravico do te ustanove imajo revni otroci vojaškega rodu naj bodo zakonski ali pa nezakonski. Prosilci za to ustanovo naj svoje s potrebnimi spričevali podprte prošnje vložijo tukaj do konca tega meseca. Mestni magistrat Ljubljanski, dne 1. februvarja 1889.

Militär-Waisenkistung. Beim gefertigten Stadtmagistrate kommt für das laufende Jahr die vom verstorbenen Oberstleutnant Josef Sühnl errichtete Militär-Waisenkistung im Betrage von 37 fl. 80 kr. zur Verleihung. Anspruch auf diese Stiftung haben arme vom Militär abstammende eheliche oder uneheliche Kinder. Bewerber um diese Stiftung haben ihre gehörig documentierten Gesuche bis Ende d. M. hieramts einzubringen. Stadtmagistrat Laibach, am 1ten Februar 1889. (503) 3-2 St. 2184.

Anzeigebblatt.

Curatorsbestellung. Hierüber wird der verstorbenen Katharina Spehar sen. von Schöpfenlag Nr. 18 zur Empfangnahme des executiven Weistbetsvertheilungsbescheides vom 1. October 1888, Z. 7481, Herr Peter Perse von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und ihm obiger Bescheid zur Wahrung der Rechte seiner Curandin zugestellt. R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 26. Jänner 1889. Nr. 703.

Curatorsbestellung. Hierüber wird dem in Amerika befindlichen Jure Zalc von Schweinberg Nr. 27 zur Empfangnahme des über Ansuchen des k. k. Steueramtes Tschernembl erfolgten executiven Pfandrechtsvertheilungsbescheides Z. 5655 Herr Peter Perse von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt, decretiert und ihm der obige Grundbuchsbescheid zugestellt. R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 26. Jänner 1889. Nr. 730.

Oklic. V izvršilni stvari Karola Premrova iz Postojine proti Francetu Derencinu iz Šmihela pcto. 105 gld. določil se je v izvršitev izvršilne prodaje zemljišča vložna št. 54 katastralne občine St. Mihel, cenjenega na 1265 gold., tretji prodajalni rok na dan 2. marca 1889. C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 12. januarja 1889. (363) 3-2 St. 154.

Razglas. V pravdi Janeza Praprotnika iz Ponove Vasi (po dr. Tavčarji) proti Janezu Sterlekarju, posestniku v Ponovi Vasi, zdaj neznano kje na Hrvaškem, pcto. 61 gold. s pr. postavil se je toženemu g. dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum ter se mu je vročil tu-sodni intimat ddto. 1. decembra 1888, št. 27 939. V Ljubljani 21. januarja 1889. (486) 3-2 St. 1147.

(356) 3—3 Nr. 375.

Zweite executive Feilbietung.

Am 19. Februar 1889, vormittags von 11 bis 12 Uhr, wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 10. November 1888, Z. 7986, die zweite executive Feilbietung der dem Mathias Dernovšek von Pra-preče gehörigen, gerichtlich auf 6370 fl. geschätzten Realitäten Grundbuchs-Einlage-Nr. 52 und 53 der Catastralgemeinde Potoškavas stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Littai, am 16ten Jänner 1889.

(150) 3—3 Nr. 4300.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Treffen (in Vertretung des hohen k. k. Aerrars) die executive Versteigerung der dem Franz Biskur von Langenacker gehörigen, gerichtlich auf 1081 fl. 65 kr. geschätzten Realität Einlage-Nr. 26 der Catastralgemeinde Langenacker bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tag-satzungen, und zwar die erste auf den

30. März

und die zweite auf den 30. April 1889,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr in der Gerichtskanzlei, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Treffen, am 6ten November 1888.

(341) 3—3 Nr. 7382.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Lovšin von Niederdorf (durch Dr. Brunner) die executive Versteigerung der der Untergemeinde Niederdorf gehörigen, gerichtlich auf 462 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 176 der Catastralgemeinde Niederdorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tag-satzungen, und zwar die erste auf den

9. März

und die zweite auf den 10. April 1889,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr bei diesem Gerichte, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie der Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 31sten December 1888.

(335) 3—3 St. 173.

Oklic.

Na prošnjo Matije Starasiniča iz Hrasta, okraj Črnomeljski, proti Marku Skofu iz Rozalnice se je z odlokom z dne 24. maja 1888, št. 4745, ustavljena izvršilna dražba zemljišč vložna št. 98 katastralne občine Črešnjevci in vložna št. 618 katastralne občine Draščice na dan

21. februvarja 1889 dopoldne od 11. do 12. ure s poprejšnjim pristavkom ponovila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 8. januarja 1889.

(408) 3—1 Nr. 693.

Exec. Fahrnisse = Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Gebrüder Köstler in Laibach in Liquidation (durch Dr. v. Schrey) die executive Feilbietung der dem Johann Pufelstein in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 385 fl. geschätzten Fahrnisse, als

2 Wagenpferde, 3 Wagen und 1 Pferdegeschirr

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tag-satzungen, die erste auf den 18. Februar

und die zweite auf den 4. März 1889,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr in Laibach, Petersstraße Hs.-Nr. 50, mit dem Beisatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

K. k. Landesgericht Laibach, am 22sten Jänner 1889.

(5801) 3—3 Nr. 5807.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Suppan als Franz Fortuna'scher Concursmassenverwalter die executive Versteigerung der dem Martin Kastelic von Hudo gehörigen, gerichtlich auf 620 fl. geschätzten Realität Landtafelband XXI, Seite 32, Einlage-Nr. 435 wegen schuldbigen 250 fl. sammt Anhang bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tag-satzungen, und zwar die erste auf den

28. Februar

und die zweite auf den 28. März 1889,

jedesmal vormittags um 11 Uhr bei diesem Gerichte, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Sittich, am 9ten December 1888.

(336) 3—3 St. 209.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja, da se je na prošnjo Katarine Zigon iz Metlike proti Martinu Težaku iz Čuril št. 11 v izterjanje terjatve 500 gold. s pr. z odlokom dne 9. januarja 1889, št. 209, dovolila izvršilna dražba s pritlikinami na 2406 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vložni št. 71 in 70 zemljiške knjige katastralne občine Rozalnice.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

16. februvarja

in drugi na 16. marca 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

Ob enem se imenuje umrlemu Martinu Težaku iz Čuril, oziroma njegovi zapuščini in neznanim dedičem ter pravnim naslednikom, Martin Vukšinič iz Radovič št. 6 kuratorjem *ad actum*.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 9. januarja 1889.

(323) 3—3 St. 363.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Antona Dremelja iz Petrusnje Vasi (po notarju Plantanu) z odlokom z dne 2. novembra 1888, št. 5171, na dan 17. januarja 1889 določena prva eksekutivna dražba Anton Pušovega zemljišča vložna št. 132 katastralne občine Šent Vid bila je brezvspešna, ter se bode vršila druga prodaja dne

14. februvarja 1889

pri podpisnem sodišči pod prejšnjimi nasledki.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 17. januarja 1888.

(357) 3—3 St. 8145, 8334, 8365, 8720, 8839, 8840, 8841, 8842, 9121, 9122.

Oklic.

Podpisano okrajno sodišče naznanja:

- 1.) Marku Jurkoviču iz Liberge;
- 2.) Francetu in Katarini Mrzel z Griča;
- 3.) Antonu Bučarju (Wutscher) iz Podmila;
- 4.) Francetu Podobniku iz Vini Vrha;
- 5.) Jožefu Cožu iz Liberge;
- 6.) Janezu Potisku iz Vel. Kostrelnice;
- 7.) Antonu Severju iz Mačjega Dola;
- 8.) Jožefu Lavrihatu od Sv. Lovrenca;
- 9.) Martinu Srčanu iz Kremenjeka;
- 10.) Juriju Rozini iz Sevnega, oziroma njihovim dedičem in pravnim naslednikom, vsi neznanega bivališča in bivanja,

a) da so pri tem sodišči vložili proti njim tožbe zaradi pripoznanja lastninskih pravic, pridobljene potom posedovanja do zemljišč, vpisanih v zemljiške knjige, in sicer:

ad 1.) Franciska Pevc iz Preske *de praes.* 10. novembra 1888, št. 8145, vložna št. 125 katastralne občine Liberga;

ad 2.) Franc Mrzel iz Zagriča pri Lačnem Vrhu *de praes.* 17. novembra 1888, št. 8334, vložna št. 129 katastralne občine Poljane;

ad 3.) Matevž Borisek iz Čebelnika *de praes.* 17. novembra 1888, št. 8365, vložna št. 17 katastralne občine Jablanica;

ad 4.) Anton Praznik iz Oblegorice *de praes.* 1. decembra 1888, št. 8720, vložna št. 69 katastralne občine Jesenji Vrh (Jeschenberg);

ad 5.) Janez Kolar iz Male Kostrelnice *de praes.* 6. decembra 1888, št. 8839, vložna št. 103 katastralne občine Liberga;

ad 6.) Martin Potisek iz Vel. Kostrelnice *de praes.* 6. decembra 1888, št. 8840, vložna št. 196 katastralne občine Liberga;

ad 7.) Katarina Sever iz Mačjega Dola *de praes.* 6. decembra 1888, št. 8841, vložna št. 210 katastralne občine Poljane;

ad 8.) Matija Vavtar iz Žabjeka, okraj Trebno, *de praes.* 6. decembra 1888, št. 8842, vložna št. 237 katastralne občine Poljane;

ad 9.) Jožefa Vidgaj iz Kremenjeka *de praes.* 15. decembra 1888, št. 9121, vložna št. 249 katastralne občine Poljane;

ad 10.) Ursula Praznik iz Sevnega *de praes.* 15. decembra 1888, št. 9122, vložna št. 188 katastralne občine Poljane, —

b) da se je na vse te tožbe dočel v skrajšane obravnave narók v dan

26. februvarja 1889

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči z dostavkom § 18. skrajšanega postopka;

c) da se je zatožencem postavil gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem *ad actum*, s katerim se bode obravnavalo, ako si zatoženci ne imenujejo družih zastopnikov.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 17. decembra 1888.

(185) 3—3 St. 5722.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah naznanja:

Na prošnjo Franciske Ogrizek iz Hruševja dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Škerjancu lastnega, sodno na 2848 gld. cenjenega zemljišča, nahajajočega se v zemljiščini knjigi davčne občine Hruševje pod vložno št. 13.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na dan

16. februvarja

in drugi na dan 16. marca 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 1, s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 17. decembra 1888.

(5804) 3—3 St. 5903.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Jožefa Hribarja iz Gmajne dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Kumanu lastnega, sodno na 830 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 67 katastralne občine Vestre zaradi dolžnih 5 gld. s pr.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na dan

21. februvarja

in drugi na dan 21. marca 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 12. decembra 1888.

(5642) 3—3 St. 5893.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja:

Na prošnjo gospe Jere Grebenc iz Velikih Lašič dovoljuje se izvršilna dražba Štefanu Petriču lastnega, sodno na 1020 gld. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogah št. 97, 280 in 326 katastralne občine Dvorska Vas v Dvorski Vasi hišna št. 32.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

22. februvarja

in drugi na 26. marca 1889,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 15. novembra 1888.

(497) 3—2

Nr. 1327.

Concurseröffnung

über das Vermögen der Maria Alšovec, Weißwäschhändlerin in der Schellenburggasse zu Laibach.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen der Maria Alšovec, Weißwäschhändlerin in der Schellenburggasse zu Laibach bewilligt, den Herrn k. k. Landesgerichtsrath Franz Tomšič in Laibach, zum Concurscommissär und den Herrn Dr. Franz Munda, Advocaten in Laibach zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

18. Februar 1889,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurscommissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtstreit darüber anhängig sein sollte, bis

11. März 1889

bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angeordneten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiermit auf den

18. März 1889,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurscommissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zugleich als Vergleichstagfahrt bestimmt. Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ erfolgen.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach, am 4. Februar 1889.

(483) 3—3

St. 1101.

Razglas.

Od podpisane c. kr. okrajne sodnije se s tem naznanja, da se je postavil tabularnim upnikom neznanega bivališča Francetu Prelesniku in Mariji Žagar Karol Prelesnik iz Stahovca kuratorjem *ad actum* in so se temu vročile dotične rubrike.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 28. januarja 1889.

(397) 3—2

St. 12.

Izrek.

Na prošnjo Janeza Škerlja iz Črnca št. 4 uvede se postopanje, za devajoče razglasitev mrtvim — nad 57 let odsotnega Franceta Škerlja iz Dvorske Vasi št. 15 s pozivom, da se o bivališči njegovem ali podpisalnemu sodišči ali skrbnikom postavnemu gospodu Mihi Lenčku, c. kr. notarju v Velikih Laščah, nasvetuje.

Po preteku leta, kateremu se rok postavi do

1. marca 1890

bode se na ponovljeno prošnjo o zatevanju za razglasitev mrtvim raz-

C. kr. okrajna sodnja v Rudolfovem dne 8. januarja 1888.

(445) 3—3

Nr. 567.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die unbekannt wo abwesenden mj. Josef Jonke von Niedermösel, Maria Jonke von dort und die bereits verstorbene Maria Sürge von Niedermösel und deren Rechtsnachfolger erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 11. December 1888, Z. 10 823, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einlage-Nr. 252 der Catastralgemeinde Mösel der Maria Jonke von Niedermösel, worüber die Tagsetzungen auf den

6. Februar und 6. März 1889

angeordnet wurden, dem denselben unter einem bestellten Curator *ad actum* Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 14. Jänner 1889.

(443) 3—3

Nr. 565.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit der unbekannt wo abwesende Mathias Schauer von Weissenstein erinnert:

Es sei der an denselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 11. December 1888, Z. 10 782, betreffend den exec. Verkauf der Realität Einlage-Nr. 55 der Steuergemeinde Altlag der Ursula Beršge von Altlag, worüber die Tagsetzungen auf den

6. Februar und 6. März 1889

angeordnet wurden, dem demselben unter einem bestellten Curator *ad actum* Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 27. Jänner 1889.

(444) 3—3

Nr. 566.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit der unbekannt wo abwesende Franz Morscher von Altlag Nr. 77 erinnert:

Es sei der an denselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 14. December 1888, Z. 10 808, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einl.-Nr. 69, 513 und 521 der Steuergemeinde Altlag des Josef und der Gertraud Eppich & Consorten von Altlag, worüber die Tagsetzungen auf den

6. Februar und 6. März 1889

angeordnet wurden, dem demselben unter einem bestellten Curator *ad actum* Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 14. Jänner 1889.

(465) 3—3

St. 10 728.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo Ane Molk (po dr. Pitamicu iz Postojine) proti Franu Malnersiču iz Matenje Vasi v izterjanje terjatve 100 gld. s pr. dovolila izvršilna dražba na 2095 gld. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 9 zemljiške knjige katastralne občine Matenja Vas.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

8. februvarja

in drugi na

8. marca 1889,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 21. decembra 1888.

(482) 3—3

St. 746.

Oklic.

Od podpisane c. kr. okrajne sodnije se s tem naznani, da se je postavil umrlim, oziroma neznanu kje bivajočim tabularnim upnikom Jakobu in Jeri Kos iz Stoba, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, gosp. Matevž Janežič iz Domžal, kuratorjem *ad actum* in da so se temu dotične prodajalne rubrike vročile.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 28. januarja 1889.

(449) 3—2

St. 70.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Marija Pohlin, posestnica iz Kamnika (po dr. Pirnatu), je proti Jožetu in Alojziju Pohlinu, neznanega bivališča, in njunim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 3. januarja 1889, št. 70, zaradi pripoznanja zastaranja in dovoljenja vknjižbe izbrisa zaradi terjatev iz zadolžnice od 27. januarja 1849 po 66 gold. 35²/₅ kr. pri posestvu vložna št. 256 davčne občine Kamnik vložila pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivata in mu tudi njuni pravni nasledniki znani niso, se jima je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo reč gospod Franc Fischer iz Kamnika skrbnikom postavil in se mu vročila tožba, čez katero se je v skrajšano razpravo določil dan na

15. februvarja 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 5. januarja 1889.

(447) 3—2

St. 89.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja, da se je na prošnjo Petra Majdiča iz Jarš (po dr. Pirnatu) proti g. Marcelu Jenčiču iz Mengiša v izterjanje terjatve 2500 gold. s pr. z odlokom dne 29. decembra 1888, št. 11429, dovolila izvršilna dražba na 1540 gld. cenjenih nepremakljivih posestev vlož. št. 109 in 655 zemljiške knjige katastralne občine Mengiš in vlož. št. 227 in 254 katastralne občine Trzine.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

16. februvarja

in drugi na

16. marca 1889,

vsakikrat ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige morejo se v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 29. decembra 1888.

(452) 3—2

St. 493.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Marija Podgoršek, posestnica iz Klanca št. 21 (po dr. Karlu Schmidingerji), je proti Valentinu Podgoršku, oziroma njegovim pravnim neznanim naslednikom neznanega bivališča, tožbo *de praes.* 10. januarja 1889, št. 493, zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vložna št. 33 davčne občine Klanc vložila pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to bravdo reč Janez Koritnik iz Klanca skrbnikom postavil in se mu tožba, čez katero se je rok v skrajšano razpravo določil na dan

20. februvarja 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 15. januarja 1889.

(450) 3—3

St. 297.

Oklic.

Podpisana c. kr. okrajna sodnja naznani s tem, da je bila Marija Terdina iz Mengiša s sklepom slavne c. kr. deželne sodnije v Ljubljani od 26. decembra 1888, št. 11140, za zapravljivko spoznana in da se ji je za kuratorja postavil Franc Colnar iz Mengiša št. 34.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 9. januarja 1889.

(448) 3—2

St. 89.

Oklic.

Od c. kr. okrajne sodnije v Kamniku se s tem naznani, da se je čez tožbo M. Riedla iz Domžal (po dr. Pirnatu) proti Matiji Jorketu iz Knežje Lipe (Graflinden), Kočevski okraj, *de praes.* 19. junija 1888, št. 5924, zaradi 332 gld. 18 kr. s pr. določila vnovič na dan

22. februvarja 1889

razprava v sumaričnem postopku.

Ker je bivališče toženca tej sodnji neznanu, se mu je v tej pravdni reči g. Franc Fischer iz Kamnika na njegovo nevarnost in troške kuratorjem *ad actum* postavil in se mu tožba vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 4. januarja 1889.

(453) 3—2

St. 485.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Janez Koritnik, posestnik na Klanecu (po dr. Pirnatu), je proti Jožetu Piberniku in Janezu Piberniku, sedaj neznanega bivališča, in njunim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 10. januarja 1889, št. 485, zaradi pripoznanja zastaranja in dovoljenja vknjižbe izbrisa zastavne pravice pri zemljišči vložna št. 36 katastralne občine Klanec, vknjižene terjatve iz ženitovanske pogodbe od 19. januarja 1791 po 100 gld. s pr., vložil pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivata in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jima je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo reč Matevž Jerman iz Klanca skrbnikom postavil in se mu tožba, čez katero se je v skrajšano razpravo določil dan na

22. februvarja 1889

ob 9. uri dopoludne pri tej sodnji, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 16. januarja 1889.

(291) 3—3

St. 5373.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji naznanja:

Na prošnjo Janeza Klemenčiča iz Trebelnega dovoljuje se izvršilna dražba Jožetu Brezarju iz Breze lastnega, sodno na 1789 gld. 20 kr. cenjenega zemljišča pod vložno št. 66 katastralne občine Sv. Štefan.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

23. februvarja

in drugi na dan

23. marca 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjizni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji dne 16. decembra 1888.

Ein Commis

der **Spezereibranche** mit guten Referenzen, der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, wünscht **bis 15. d. M.** unterzukommen. — Gef. Anträge werden unter Chiffre „**A. H.**“ poste restante Laibach erbeten. (500) 3—2

Als

Wirtschafterin

wünscht eine gute und brave **Köchin** in Krain unterzukommen. — Zuschriften erbeten unter: **A.**, Schloss Klokavec bei Krapina-Töplitz in Kroatien. (512) 2—1

(42—3)

Nr. 10439.

Curatorsbestellung.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat in der Executionssache des Dr. Vincenz von Berger in Wien pcto. 3250 fl. f. A. für den derzeit unbekannt wo befindlichen Executen Arthur Reichsritter von Stubenrauch, Eigentümer des Gutes Neubegg, den hierortigen Advocaten Dr. Franz Munda zum Curator bestellt und demselben die hiergerichtlichen Bescheide ddo. 29. September und 10. November 1888, Z. 8119 und 9486, zugefertigt.

Laibach am 22. December 1888.

Commis

der Herren- u. Damen-Modewaren-, Weisswaren- und Wäsche-Branche wird acceptiert. Offerte unter Beischluss der Photographie an **L. Metz, Marburg.** (467) 2—2

Für Georgi zu vermieten.

Schöne und bequeme

Wohnung

bestehend aus 2, resp. 3 Zimmern sammt Zugehör, in der **Bahnhofgasse Nr. 24.** Auskunft ebenerdig, links. (288) 6—6

Beste **WIENER GLANZ WICHSE OHNE VITRIOL** Welt
 k. k. landb. **STADT, SCHULERSTRASSE**
 No 21
 der **ST. FERNOLENDT**

von **St. Fernelendt, Wien**
 welche ohne Mühe sofort einen **tiefschwarzen Glanz** gibt, das Leder in **keiner Weise angreift** und **dauerhaft erhält.**
 Zu beziehen in den meisten Handlungen **Oesterreich-Ungarns.**
 Wegen der vielen wertlosen Nachahmungen wird das p. t. Publicum gebeten, ausdrücklich **Fernelendts** Fabrikat zu verlangen und nur solches anzunehmen, welches mit **obiger Vignette** inclusive meines Namens **St. Fernelendt** versehen ist. (477) 26—19

(407) 3—2

Nr. 548.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte **Rassensfuß** wird bekannt gemacht, dass der die **Realität Einl. Z. 43** der Catastralgemeinde **Oberdorf** betreffende **Realoffertungs-Bescheid** vom 8. December 1888, Zahl 9238, dem Curator **Josef Weißl** von **Rassensfuß** behändigt wurde.
Rassensfuß am 22. Jänner 1889.

Oesterreichisch-ungarische Bank.

Auf jede Actie der **Oesterreichisch-ungarischen Bank** entfällt für das zweite Semester 1888 (19. Dividenden-Coupon) eine Dividende von **Achtundzwanzig Gulden 10 kr. österr. Währung** welche vom 5. Februar l. J. an bei den Hauptanstalten in **Wien** und **Budapest** sowie bei sämtlichen Filialen der **Oesterreichisch-ungarischen Bank** ausbezahlt wird.

Wien am 4. Februar 1889.

(516)

OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BANK.

A. Moser
Gouverneur.

Lieben
Generatralth.

Leonhardt
Generalsecretär.

Apotheker **Herbabny's**

Alpenpflanzen-Extract:

„Neuroxylin.“

tausendfach erprobt, in **Civil- und Militärspitalern** mit ausgezeichnetem Erfolge angewendet in den **hartnäckigsten Fällen** von **Gicht und Rheuma.**
 Jochias, nervösen Schmerzen, Gesichtsschmerz, Ohrenreissen, Migräne, Zahns, Kreuz- und Gelenkschmerzen, Krämpfen, Muskelschwäche, Zittern, Steifheit. — Dient als **Einreibung** und wirkt rasch und verlässlich.

Anerkennungsschreiben.

Herrn **Jul. Herbabny, Apotheker in Wien!**



Ubersenden Sie mir gefälligst wieder zwölf Flaschen **Neuroxylin** stärkerer Sorte gegen Postnachnahme, indem dieses Mittel so ausgezeichnet wirkte, dass ich von vielen anderen darum ersucht wurde. Ich möchte es jedem **Gicht- u. Rheumatismus-Leidenden** dringend anrathen.

Oberstufen (Baiern), 7. Jänner 1888.

Marie Hecht, z. Z. bei Herrn **J. Mohr**.

Bitte mir von Ihrem ausgezeichneten **Neuroxylin** je eine Flasche stärkerer und schwächerer Sorte per Postnachnahme zu schicken. Ich werde dieses ausgezeichnete Heilmittel auch anderen Leidenden bestens anempfehlen.

Kremnitz (Ungarn), 12. October 1887.

Jos. Horniatschek.

Preis: 1 Flasche (grün emball.) 1 fl., die stärkere Sorte (rosa emball. gegen Gicht und Lähmungen) 1 fl. 20 kr., per Post 15 kr. mehr für Packung.

Jede Flasche trägt als Zeichen der Echtheit die oben bedruckte, behördlich protokollierte Schutzmarke.

Central-Versendungs-Depôt für die Provinzen:

Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des **J. Herbabny.**

Neubau, Kaiserstrasse Nr. 73 u. 75.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern; für **Laibach**: **J. Swoboda, Gab. Piccoli, Ubald v. Trnkoczy, W. Mayr, E. Birschitz**; ferner Depôts in **Cilli**: **J. Kupferschmid, Baumbachs Erben; Fiume**: **J. Gmeiner, G. Prodram, M. Mizzan, Drog.; Friesach**: **A. Ruppert; Gmünd**: **E. Müllner; Klagenfurt**: **W. Thurnwald, P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfswert**: **D. Rizzoli; St. Veit**: **A. Reichel; Tarvis**: **J. Siegl; Triest**: **C. Zanetti, A. Suttina, B. Biasoletto, J. Serravallo, E. v. Leutenburg, P. Prendini, M. Ravatini; Villach**: **F. Scholz, Dr. E. Kumpf; Tschernembl**: **J. Blažek; Völkermarkt**: **Dr. J. Jobst.** (4964) 20—14

Ohne Vorauszahlung!
Brieflicher Unterricht
 Buchführung (alle Methoden), Correspondenz, Rechnen, Comptoirarbeiten. (1173) 50-48
 Garantierter Erfolg. Probebrief gratis.
K. k. conc. commerc. Fachschule
 Wollzeile 19, Wien, I.
 Director **Carl Porges**
 Abtheilung für brieflichen Unterricht.
 Bisher wurden 10.500 junge Leute der Praxis zugeführt.
 Ueberzeugen Sie sich!

(421) 3—2

Nr. 11426

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in **Gurfsfeld** wird hiemit bekannt gegeben, dass der verstorbenen **Elisabeth Herbert**, geborene **Zehner**, und **Anna Rutovica**, geborene **Zehner**, respective deren Rechtsnachfolger, alle unbekanntes Aufenthaltes, ein Curator ad actum in der Person des hiesigen Bruders **Anton Zehner** von **Gurfsfeld** bestellt, decretiert und demselben der diesgerichtliche Grundbuchsbescheid vom 20sten December 1888, Zahl 11416, zugefertigt wurde.

K. k. Bezirksgericht Gurfsfeld, am 20sten Jänner 1889.

(156—3)

Nr. 9916, 9908, 9909, 9910, 9911.

Curatorsbestellung.

Der **Ursula, Katharina** und **Anna Pozenel**, alle von **Liplje, Maria Branitelj** von **Serudorf**, dem **Michael Obrega** von **Brezje**, der **Martin Petrovich** von **Verlatomasse**, den **Thomas Rupait, Urban** und **Martin Nagode**, alle von **Ziberse**, der **Ursula Turk** und dem **Simon Janc**, beide von **Martinsbach**, alle unbekanntes Aufenthaltes, und rücksichtlich auch ihren unbekanntes Rechtsnachfolgern ist Herr **Karl Puppis** von **Loitsch** zum Curator ad actum bestellt, und sind diesem die diesgerichtlichen Klagsbescheide vom 2ten December 1888, Z. 9908, 9909, 9910, 9911 und 9916, behändigt worden.

K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 2ten December 1888.



geht durch die ganze Welt.
 Hauptvertretung und Versandt für Oesterreich-Ungarn bei **G. A. Ihle** in **Wien**, I., **Kohlmarkt Nr. 4.** (4512) 36—21

Adolf Hauptmann, Laibach

Bau- und Möbel-Anstreicher, Lackierer und Schriftenmaler

empfehlte sich zu allen **Bau- und Möbel-Anstreicher-Arbeiten**, **Anstrich der Häuser-Façaden, Aufschriften auf Firmatafeln** für loco wie auch für auswärtig, solidest und billigst.

Möbel aus weichem Holze werden täuschend in jeder Holzart gefladert und lackiert.

- Preise:** 1 Kleiderkasten fl. 1.10 kr.
- 1 Schubladkasten » 1.10 »
- 1 Bettstatt » —90 »
- 1 Tisch gewöhnlicher Grösse » —60 »

Kostenüberschläge gratis und franco.

(360) 5

Blooker's holländ. Cacao

ist unbedingt der feinste.

(4511) 18—12

BEWEISE: Der natürliche, hochfeine Cacaogeschmack. Die schöne hellbraune Farbe des fertigen Getränks.

(Je dunkler die Farbe eines Cacaos, desto geringer die Qualität.) — **Detailpreise:** per 1/2 Kilo-Büchse fl. 2.50, per 1/4 Kilo fl. 1.35, per 1/8 Kilo 75 kr.

Hauptvertretung und Versandt für Oesterreich-Ungarn bei **G. A. Ihle**, **Wien, I., Kohlmarkt 4.**

(395) 3—3

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v **Zaticini** naznanja, da je c. kr. okrajno sodišče v **Rudolfovom Jožefa Kovačiča** iz **Virja** št. 22 s sklepom z dne 18. decembra 1888, št. 1747, vsled blaznosti stavilo pod skrbništvo, in da se mu je imenoval skrbnikom **Janez Erjavec** iz **Virja** št. 22.

C. kr. okrajno sodišče v **Zaticini** dne 23. januarja 1889.

St. 43.